

# Bremische Bürgerschaft

## Landtag

### 19. Wahlperiode

#### Anfragen in der Fragestunde

1. 19.08.16

#### **Einführung von schadstoffabhängigen Flughafengebühren**

Wir fragen den Senat:

1. Warum wurde noch keine emissionsabhängige Entgeltordnung für den Verkehrsflughafen Bremen eingeführt?
2. Warum erhielten die Beteiligten (z. B. Fluglärmkommission) noch keinen Entwurf zur Beratung vorgelegt, obwohl der Senat die Einführung dieser Entgelte für das Jahr 2016 angestrebt hatte (siehe Antwort des Senats auf Frage 4 der Fragestunde am 20. November 2014)?
3. Wann wird die Beratung zur emissionsabhängigen Entgeltordnung beginnen und die Einführung der schadstoffabhängigen Entgelte erfolgen?

Dr. Maike Schaefer und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

2. 23.08.16

#### **Erreichbarkeit im Katastrophenfall im Land Bremen**

Wir fragen den Senat:

Welchen Stand haben die Katastrophenschutzkalender in Bremen und Bremerhaven?

Wie oft und wann wurden die Katastrophenschutzkalender in den letzten zwei Jahren auf Aktualität geprüft und gegebenenfalls verändert?

Wie stellen der Senat und der Magistrat sicher, dass alle Katastrophenschutzbehörden und private Institutionen, die im Katastrophenfall helfen, die aktuellen Erreichbarkeiten der jeweils anderen haben?

Wilhelm Hinners, Dr. Thomas vom Bruch, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

3.

23.08.16

### **Seelsorge für Inhaftierte muslimischen Glaubens in der Justizvollzugsanstalt Bremen**

Wir fragen den Senat:

1. Wie ist die geistlich-religiöse Betreuung muslimischer Strafgefangener in der Justizvollzugsanstalt Bremen geregelt, und in welchem Umfang steht sie den Inhaftierten zur Verfügung?
2. Inwiefern wird muslimischen Strafgefangenen ein Gebetsraum zur alleinigen Nutzung zur Verfügung gestellt?
3. Welche Handlungsbedarfe sieht der Senat bei der Seelsorge für muslimische Gefangene, und wie bewertet er das ehrenamtliche Engagement islamischer Verbände?

Dr. Magnus Buhlert, Peter Zenner, Lencke Steiner und Fraktion der FDP

4.

24.08.16

### **Anerkennung von Assistenzhunden**

Wir fragen den Senat:

Wie bewertet der Senat den Einsatz von Assistenzhunden?

Wie hat sich der Senat seit dem einstimmigen Bürgerschaftsbeschluss zu Assistenzhunden von 2013 auf Bundesebene für ihre Anerkennung eingesetzt?

Warum wurden die Landes- und Ortsgesetze zur Anerkennung von Assistenzhunden bis heute nicht geändert, obwohl das in der Senatsmitteilung, Drucksache 18/1549, im September 2014 zugesagt wurde?

Sigrid Grönert, Rainer Bensch, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

5.

25.08.16

### **Potenziale der U Bremen Research Alliance**

Wir fragen den Senat:

Welche Zielsetzungen und konkreten Projekte verfolgt die von der Universität Bremen und mehreren außeruniversitären Forschungsinstituten neu gegründete U Bremen Research Alliance?

Was sind die Kriterien zur Aufnahme und Beteiligung von Mitgliedern?

Inwieweit unterstützt der Senat die Arbeit der U Bremen Research Alliance, und welche Potenziale sieht er?

Susanne Grobien, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

6.

26.08.16

### **Wie geht es weiter mit dem Krebsregister?**

Wir fragen den Senat:

Zu welchem Zeitpunkt wird in Bremen das bundesweite klinische Krebsregister zur Verfügung stehen?

Welche Probleme bestehen aktuell bei der Umsetzung des klinischen Krebsregisters im Land Bremen?

Rainer Bensch, Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

7.

29.08.16

### **Software-Probleme bei den Ämtern für Ausbildungsförderung**

Wir fragen den Senat:

1. Treffen Medienberichte zu, dass bei der unter anderem im Bundesland Bremen eingesetzten Software „BAföG 21“ die zum 1. August 2016 gültigen BAföG-Sätze noch nicht eingearbeitet sind und derzeit BAföG-Ansprüche händisch nachberechnet werden müssen?

2. Wie viele Anträge sind von dieser Software-Panne im Landesamt für Ausbildungsförderung sowie im Amt für Ausbildungsförderung beim Studentenwerk betroffen, und um welchen Zeitraum verzögern sich wegen der Panne Berechnung und Auszahlung?

3. Wie stellt der Senat sicher, dass Erstantragstellerinnen/Erstantragsteller von ihrem Recht erfahren, bei schleppender Antragsbearbeitung einen Vorschuss nach § 51 Abs. 2 BAföG beantragen zu können?

Miriam Strunge, Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE

8.

30.08.16

**Werden anerkannte Flüchtlinge nach Bremen gelockt?**

Wir fragen den Senat:

Welche Erkenntnisse hat der Senat zu Berichten, dass in erheblicher Anzahl anerkannte syrische Flüchtlinge durch Übersetzer nach Bremerhaven gelockt wurden und ihnen gegen Entgelt Wohnungen vermittelt und Dolmetscher-Dienstleistungen erbracht wurden?

Sind dem Senat ähnliche auffällige Zuzüge von anerkannten Flüchtlingen in die Stadt Bremen bekannt?

Welche Folgen ergeben sich aus dieser Form der „Neubürgeranwerbung“ für das Land Bremen?

Sigrid Grönert, Dr. Thomas vom Bruch, Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp  
und Fraktion der CDU

9.

07.09.16

**„Raser“ im Land Bremen**

Wir fragen den Senat:

In wie vielen Fällen waren „Raser“ in den Jahren 2014, 2015 und 2016 mit und ohne Verkehrsunfall in Bremen und Bremerhaven unterwegs, und in wie vielen dieser Fälle kam es zu einer Anzeige?

Wie sind die Verfahren jeweils ausgegangen?

Welche Präventionsmaßnahmen ergreifen der Senat und der Magistrat gegen Raser?

Wilhelm Hinnert, Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

10.

13.09.16

### **Koranverteilung durch Salafisten**

Ich frage den Senat:

1. Wie oft haben Salafisten in 2015 sowie im Zeitraum zwischen Januar und August 2016 den Koran in Bremen und Bremerhaven verteilt, und lagen für die Verteilaktionen die jeweils erforderlichen behördlichen Genehmigungen vor (bitte getrennt nach Bremen und Bremerhaven ausweisen)?
2. Aus wie vielen Mitgliedern besteht die salafistische Szene im Bundesland Bremen aktuell, und wie hat sich diese Szene sowohl personell als auch im Hinblick auf ihre ideologische Ausrichtung in den letzten zwölf Monaten entwickelt?
3. Wie bewertet der Senat die Entscheidung des Landes Hamburg, die Verteilung des Korans durch Salafisten im Rahmen der „Lies!“-Kampagne zu verbieten, und welche rechtlichen Möglichkeiten sieht der Senat, ein solches Verbot auch im Land Bremen zu verfügen?

Jan Timke (BIW)

11.

13.09.16

### **Analphabeten im Land Bremen**

Ich frage den Senat:

1. Wie viele Analphabeten gibt es derzeit im Land Bremen, und wie hat sich deren Zahl im Zeitraum zwischen dem 1. Januar 2012 und dem 30. Juni 2016 entwickelt (bitte getrennt nach Jahren sowie Bremen und Bremerhaven ausweisen)?
2. Wie viele der Analphabeten im Land Bremen haben mindestens eine ausländische Staatsangehörigkeit, und woher kommen diese Menschen (bitte die fünf wichtigsten Herkunftsländer nennen)?
3. Was unternimmt der Senat, um den Analphabetismus im Land zu bekämpfen, und wie hoch sind die Mittel, die dafür in den Jahren 2010 bis 2015 aufgewendet wurden (bitte getrennt nach Jahren ausweisen)?

Jan Timke (BIW)

**Arbeit der Patientenfürsprecherinnen und -sprecher in Bremer Krankenhäuser**

Wir fragen den Senat:

1. Ist die gesetzliche Vorgabe aus § 24 Absatz 1 des Bremischen Krankenhausgesetzes umgesetzt, wonach Patientenfürsprecherinnen und Patientenfürsprecher für alle Krankenhäuser im Land Bremen berufen werden, und falls nein, was tut der Senat dagegen?
2. Welche Informationen hat der Senat über die Arbeit der Patientenfürsprecherinnen und Patientenfürsprecher in den Krankenhäusern in Bremen und Bremerhaven?
3. Wie trägt der Senat Sorge dafür, dass Patientenfürsprecherinnen und Patientenfürsprecher ihrer ehrenamtlichen Arbeit unabhängig von einer Einflussnahme seitens der Krankenhausleitung nachgehen können?

Mehmet Ali Seyrek, Stephanie Dehne, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD